

Themeninhalte

Im Zentrum des Seminars stehen u.a. die Themen:

- **Block A 1: Grundlagen und Basisversorgung**
Luftrettung, Fahrzeuge im Rettungsdienst, Taktisches Vorgehen, Medicolegale Aspekte
- **Block A 2: Internistische Notfälle I / Reanimation**
Airway-Management im Rettungsdienst, Kardiale Notfälle, Reanimation, HLW-Praktikum
- **Block B 1: Internistische Notfälle II**
Respiratorische Notfälle, Leitsymptom: Atemnot, thorakaler Schmerz, Gastrointestinale Notfälle, Notfallmedikation
- **Block B 2: Weitere Notfälle I / Reanimation**
Reanimation, Intoxikationen, Drogennotfälle, Neurologische Notfälle, HLW-Mega-Code-Training
- **Block C 1: Traumatologie I**
Schädelhirn-, Wirbelsäulen-, Abdominal-, Thorax-, Extremitäten-, Beckentrauma, Schock, Thoraxdrainage, Traumastraße
- **Block C 2: Traumatologie II**
Stromunfall, Analgesie, Sedierung, Anästhesie, Polytrauma, (Beinahe-) Ertrinken, Traumastraße
- **Block D 1: Weitere Notfälle II**
Urologie, Augenheilkunde, Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde, Pädiatrie, Gynäkologie, Geburtshilfe, Transport der Patienten, Fallbeispiele
- **Block D 2: Einsatztaktik**
Koordination der medizinischen und technischen Rettung, Einsatztaktik bei Massenansturm von Verletzten, Gefahrgutunfälle, Großunfall

Das Seminar wird mit mehr als 30 Referenten aus den unterschiedlichsten Gebieten / Professionen durchgeführt. Neben Vorträgen finden zahlreiche Gruppenarbeiten und praktische Übungen wie z. B. Training zu schwieriger Intubation, Training zu Herz-Rhythmusstörungen, Durchführung einer ärztlichen Sichtung, Versorgung von Traumapatienten, Demonstration einer technischen Rettungsübung in Kooperation mit Feuerwehr und Rettungsdienst sowie voraussichtlich eine Großeinsatzübung statt.

Optional werden zur Teilnahme auf freiwilliger Basis Einsatzübungen mit Wasserrettung angeboten.

Die Kursdurchführung basiert auf dem Curriculum „Notfallmedizin“ der Bundesärztekammer (Januar 2006, überarbeitet 17. Januar 2014) und ist in anderen Kammerbereichen analog anerkannt.

Zielgruppe

Die Teilnahme am Weiterbildungskurs steht Ärztinnen und Ärzten offen, die die Zusatzbezeichnung Notfallmedizin erwerben wollen, aber auch für Interessenten, die ihr Wissen in diesem Bereich auf den neuesten Stand bringen möchten.

Voraussetzungen

Gültige Berufserlaubnis gemäß § 10 Bundesärzteordnung.

Moderatoren

Das endgültige Programm mit allen Referenten und Moderatoren erhalten Sie über Ihre Ansprechpartner (siehe „Programm und Informationen“) der Bayerischen Landesärztekammer.